

Antrag der Fraktion CDU/FDP

öffentlich

Datum

03.05.2019

Nummer

A0126/19

Absender

Fraktion CDU/FDP

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

16.05.2019

Kurztitel

Bessere Fernbahnanbindung der Landeshauptstadt Magdeburg

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert unverzüglich Gespräche mit der Deutschen Bahn aufzunehmen, um eine wesentliche Verbesserung der Bahnanbindung der Landeshauptstadt zu erreichen. Ein wesentliches Ziel dabei muss sein, vor allem die Verbindung zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und der Bundeshauptstadt Berlin zu qualifizieren. Hier muss spätestens mit der Einführung des sogenannten Deutschlandtaktes erreicht werden, dass ganztags, also auch nachts, und regelmäßig, also mindestens alle zwei Stunden, ein IC in beide Richtungen zwischen Magdeburg und Berlin verkehrt.

Magdeburg braucht sowohl auf der Nord-Süd-Achse als auch auf der Ost-West-Achse Fernbahnanschlüsse, damit Magdeburg mindestens stündlich ohne Umsteigen aus Richtung Köln-Hannover, Hamburg, Berlin, Leipzig (-Dresden), Halle-Erfurt-München erreichbar ist. Hierbei ist auch der Ausbau zu Schnellfahrstrecken und die Einbeziehung der Landeshauptstadt Magdeburg in das ICE-Netz ein wichtiges Ziel.

Begründung:

Magdeburg hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Als Nachteil erweist sich aber immer wieder die unzureichende Anbindung der Landeshauptstadt Magdeburg an das Fernverkehrsnetz der Deutschen Bahn. Dies ist vor allem beim Thema Kongresse und Tagungen immer wieder zu spüren. Tagungsgäste erwarten einen umsteigefreien Fernverkehrsanschluss, um umweltfreundlich durch Nutzung der Bahn den Tagungsort zu erreichen! Eine Regionalbahnverbindung, zumal wie demnächst auf der Relation Magdeburg-Berlin nicht mal mehr durch die Bahn selbst betrieben, ist da nicht ausreichend und wirkt auch imageschädigend! Die Potenziale der Landeshauptstadt auch als Korrespondenzstandort zur boomenden Bundeshauptstadt Berlin sind so nicht zu nutzen.

Natürlich muss man hier auch an das Anfang der 90er Jahre gemachte Versprechen erinnern, Magdeburg auch nach dem Bau der ICE-Schnellverbindung durch die Altmark weiter regelmäßig im ICE-Netz zu belassen. Dieses Versprechen ist leider nicht eingehalten worden! Dies hat sich für Magdeburg als Wirtschafts- und Kongressstandort als nachteilig gegenüber anderen mitteldeutschen Städten erwiesen! Hier sehen wir dringenden Verbesserungsbedarf.



Dr. med. vet. Klaus Kutschmann
Stadtrat Fraktion CDU/FDP



Wigbert Schwenke
Vorsitzender Fraktion CDU/FDP